

■ Verbindung durch einen Spezialkarabiner mit erhöhter Bruchfestigkeit in Querbelastrungsrichtung

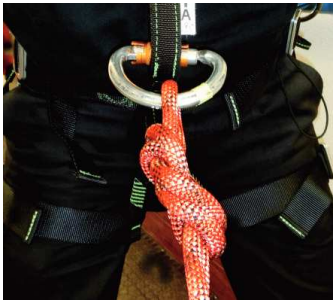


Abbildung 67: Spezialkarabiner mit erhöhter Bruchfestigkeit in Querbelastrungsrichtung als Verbindung Sicherungsseil – Auffanggurt. (Quelle: Werft)

Eine dritte Alternative zum Achternknoten als Verbindung zwischen Sicherungsseil und Auffanggurt ist die Verwendung eines Spezialkarabiners (z. B. OMNI-Karabiner von PETZL). Diese Karabiner weisen eine erhöhte Bruchfestigkeit (≥ 15 kN) insbesondere in Querbelastrungsrichtung auf. Erreicht wird dies durch eine Verstärkung des selbstschließenden Klinkenverschlusses. Die Karabiner können in eine vorbereitete Achterschleufe oder in eine herstellenseitig ins Seilende eingnähte Seilkausche eingehakt werden.

5.2.5.2 Alternative Ausführungen von Seilbremsen

■ Verwendung einer vorinstallierten Seilbremse

Zur Erleichterung der praktischen Anwendung des Gerätesatzes Absturzsicherung lässt sich der Halbmastwurfsicherungsknoten als Seilbremse in der Sicherungskette durch eine einsatzbereit vorinstallierte Seilbremse ersetzen. Hierfür bestehen zwei Möglichkeiten:

- Verwendung eines Abseilachters als Seilbremse
- Verwendung eines selbstblockierenden Sicherungsgerätes

■ Einsatz eines Abseilachters als Seilbremse

Bei dieser Lösung wird das Sicherungsseil mit einem Halbmastwurfknoten durch das große Auge eines handelsüblichen und vielfach bewährten Abseilachters eingefädelt.